

Bern, 18. Januar 1951

Nr. 3

29

# Sammlung der eidgenössischen Gesetze

Erscheint nach Bedarf. Preis 7 Franken im Jahr, 4 Franken im Halbjahr,  
zuzüglich Nachnahme- und Postbestellungsgebühr

**INHALT:** Errichtung einer Gesandtschaft in Israel (S. 29); in Jordanien (S. 31). —  
Zusätzliche Alters- und Hinterlassenenfürsorge (S. 33). — Inländische Hühnerer  
(S. 36).

## Bundesbeschluss

betreffend

### die Errichtung einer schweizerischen Gesandtschaft in Israel

(Vom 29. September 1950)

Die Bundesversammlung  
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 12. Mai 1950\*),  
beschliesst:

#### Art. 1

Der Bundesrat wird ermächtigt, in Israel eine Gesandtschaft zu errichten.

#### Art. 2

Der Bundesrat wird beauftragt, diesen Bundesbeschluss gemäss dem Bundesgesetz vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen und den Zeitpunkt seines Inkrafttretens festzusetzen.

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 29. September 1950.

Der Präsident: **Haefelin**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

\*) BBl 1950, I, 1161.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 29. September 1950.

Der Präsident: **Jacques Schmid**

Der Protokollführer: **Leimgruber**

---

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Der vorstehende, am 5. Oktober 1950\*) öffentlich bekanntgemachte Bundesbeschluss ist in die Sammlung der eidgenössischen Gesetze aufzunehmen und tritt am 10. Januar 1951 in Kraft.

Bern, den 12. Januar 1951.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

**Leimgruber**

8990

---

\*) BBl 1950, III, 27.

---